



Vorlage Nr.: 2018/180

25.10.2018

Beschlussvorlage

öffentlich

| Beratungsfolge | Berichterstatter | Sitzung am | TOP |
|----------------|------------------|------------|-----|
| Kreisausschuss | Fachdienst 23    | 20.11.2018 | 17  |
| Kreistag       | Fachdienst 23    | 26.11.2018 | 17  |

## Sanierung des Gebäudes 7 am Berufskolleg Castrop-Rauxel

**Beschlussvorschlag:** Der Kreistag stimmt den Ergebnissen der Entwurfsplanung für das Gebäude 7 am Berufskolleg Castrop-Rauxel zu (Sanierungsbeschluss).

Die für die Umsetzung erforderlichen finanziellen Mittel in Höhe von 3.199.000,00 € werden zu 90 % aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz II abgerufen, der 10 %-ige Eigenanteil wird jeweils in den Haushaltsjahren 2019 und 2020 bereitgestellt.

### Darstellung des Sachverhaltes:

Am 29.05.2017 hat der Kreistag (Vorlage Nr. 2017/024) beschlossen, für eine Kernsanierung des Gebäudes 7 am Berufskolleg Castrop-Rauxel ca. 3 Mio. € aus dem Landesprogramm „Gute Schule 2020“ bereitzustellen. Durch die Anfang 2018 in Aussicht gestellt gestellten Fördermittel aus dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz II war es vorteilhafter, für die Sanierung des Gebäudes 7 diese Fördermöglichkeiten auszuschöpfen und die damit freiwerdenden Mittel „Gute Schule 2020“ für die Digitalisierungsmaßnahmen in den Berufskollegs vorzusehen.

Die Verwaltung hat dazu wie gewohnt zunächst unter Beteiligung externer Fachplaner eine entsprechende Entwurfsplanung erstellt. Die detaillierten Ergebnisse der Entwurfsplanung sind als Anlage beigelegt.

Insgesamt kann der für die Sanierung ursprünglich veranschlagte Kostenrahmen von 3 Mio. € eingehalten werden. Die darüber hinausgehenden Mehrkosten resultierten daraus, dass im Planungsprozess in Abstimmung mit allen Beteiligten (Schulverwaltung, Berufskolleg, Immobilienangelegenheiten) die Sanierung auch genutzt werden soll, um die Lernküche aus dem 3. OG des Gebäudes 5 in die Nähe der im Gebäude 6 befindlichen Kühlräume zu verlagern und um in der Nähe des Schülercafes (EG Gebäude 6) als Lernort für den Service zu platzieren. Im Gegenzug wird der Bereich Kunst und Gestaltung aus dem Gebäude 7 in das Gebäude 5 verlegt. Dadurch ergeben sich für die Bereitstellung der technischen

Süberkrüb  
Landrat

Butz  
Kreisdirektor

Infrastruktur und der besonderen Anforderungen Brandschutz an die Küchenräume zusätzliche technische Anforderungen und Aufwende.

Mit Beginn der Sommerferien 2019 soll das Gebäude 7 freigezogen werden, um dann im weiteren Fortgang den Wiedereinzug in den Sommerferien 2020 sicherzustellen.